Bemerkungen über einige afrikanische Tenthrediniden.

Von Dr. **E. Enslin,** Fürth i. B.

Gen. ***Trisodontophyes*** Enslin.

T. nigroflava Enslin. Von dieser Art habe ich (Deutsche Ent. Zeitschrift 1911 p. 666) nur das ♀ beschrieben. Das Geschlechtszeichen ist im Druck der betreffenden Abhandlung leider weggefallen; kürzlich habe ich auch das ♂ durch Herrn Runar Forsius-Helsingfors gesehen, das dem ♀ vollständig gleicht, so dafs sich eine Beschreibung erübrigt.

Gen. ***Distega*** Knw.

In der eben erwähnten Abhandlung habe ich gelegentlich der Beschreibung der *Distega Braunsi* vergessen, die Art mit *D. montium* Knw. zu vergleichen. Die bisher bekannten 3 *Distega*-Arten unterscheiden sich folgendermafsen:

1. Supraantennalgrube kaum angedeutet. Hinterleib bei beiden Geschlechtern schwarz. 1. *D. Sjöstedti* Know. ♂ ♀.
   Supraantennalgrube deutlich. Hinterleib des ♀ gelb. 2.
2. An den 4 vorderen Beinen die Coxen, Trochanteren und die Basis der Schenkel schwarz. Beim ♂ der Hinterleib schwarz. 2. *D. montium* Knw. ♂ ♀.
   Alle Beine ganz gelb. ♂ unbekannt. 3. *D. Braunsi* Enslin. ♀.

Gen. ***Athalia*** Leach.

Diese kürzlich beschriebene Art wurde von der Deutschen Zentralafrika-Expedition 1907—1908 in einem weiblichen Stück mitgebracht. (Fundort: Nördlich vom Kiwu-See Sabinjo, 3000 m, Bambuswildnis XI. 07.) Die vorliegenden weiblichen Exemplare gleichen dem erstbeschriebenen Stücke vollständig. Das bisher noch unbekannte ♂ ist im allgemeinen ebenfalls dem ♀ gleich, es unterscheidet sich nur dadurch, dafs die beim ♀ ganz schwarze Oberlippe hier schwarzbraun ist, ferner besteht noch ein Unterschied in der Färbung der vordersten Beine. Diese sind beim ♀ wie alle Beine ganz schwarz, beim ♂ jedoch sind die 2 Enddrittel der Schenkel und die Basalhälfte der Schienen rötlich. Die Mittel- und Hinterbeine sind auch beim ♂ ganz schwarz.

1 ♂ 2 ♀ von SW-Ruanda, 2000 m, 6. IX. 11.